

Waidhofen 10.09.2018

### **Newsletter Herbst 2018**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
wie jedes Halbjahr darf ich Ihnen/euch auch für den Herbst wieder einige  
Veranstaltungen und Publikationen ans Herz legen. Ich hoffe, es ist für jeden etwas  
dabei.

Herzliche Grüße  
Eva Zankl

### **Ausstellungen und Museen**

<https://www.schielemuseum.at/de>

Egon Schiele privat ist noch bis 4. November Gegenstand einer Ausstellung des  
Egon Schiele-Museums in Tulln.

<https://waidhofen.at/unser-stadtwald-2018>

Die Stadt Waidhofen stellte heuer das „Jahr des Waldes“ in den Mittelpunkt. Die  
Sonderausstellung der forstlichen Ausbildungsstätte, die sich 2018 nach 70 Jahren  
auch gleichzeitig von Waidhofen verabschiedete, ist noch bis 4. November zu  
besichtigen.

<http://www.amstetten.noe.gv.at/Rathausgalerie.150.0.html?&S=%24S%2F%2F%2F%2F%2F%2F%5C%5C%5C%5C%5C%5C%5C%5C%5C%5C>

In der Rathausgalerie Amstetten zeigt eine Fotoausstellung Aufnahmen der Stadt  
über einhundert Jahre, die besonders die baulichen Veränderungen dokumentieren.  
Bis 9. November kann die Ausstellung noch besichtigt werden.

<https://kematzen-ybbs.gv.at/archiv>

Am Wochenende vom 12. – 14. 10. Zeigt das Gemeindearchiv in Kematen aus  
Anlass des 10jährigen Bestehens eine kleine Fotoausstellung zur 1. Republik.

<https://www.museumnoe.at/de/kalender/151-expertenvortrag-das-paradies-auf-erden>

Am Dienstag 18. September, 19:00 Uhr veranstaltet das Museum Niederösterreich in  
der Abteilung „Haus der Natur“ einen Expertenvortrag mit dem Titel „Das Paradies  
auf Erden. Klöster und Gartenkultur“. Der Vortrag bietet auch Gelegenheit, sich noch  
die Ausstellung „Garten – Lust. Last. Leidenschaft“ anzusehen.

<https://www.steyr.info/stadt-kultur/sehenswuerdigkeiten/museen/data/detail/430012185.html>

Einen weiteren interessanten Ausstellungsort kann ich in Steyr empfehlen. Der  
„Stollen der Erinnerung“ in der Nähe des Museums Arbeitswelt dokumentiert in

einem ehemaligen Luftschutzbunker die Zusammenhänge zwischen nationalsozialistischer Rüstungsindustrie und Zwangsarbeit.

### **Vorträge und Publikationen**

<https://oed-oehling.gv.at/veranstaltungen/event/chronikpraesentation>

Am 26. Oktober wird in Oed-Öhling die neue Heimatchronik der Gemeinde präsentiert, die Interessantes über die beiden Ortsteile erzählt. Menschen und ihre Geschichten, sowie die Pfarrgeschichte und die komplexen Beziehungen zur Nervenheilanstalt in Mauer werden unter anderen thematisiert. Über die Bezugsmöglichkeiten werden wir zeitgerecht informieren.

<http://oed-oehling.topothek.at/>

Wer sich schon jetzt über die Geschichte der Gemeinde anhand von Bildern informieren möchte, dem sei die Topothek empfohlen. Historisches Bildmaterial zeigt das Dorfleben und historische Gebäude.

<http://www.amstetten.noegv.at/Vortragsreihe-Gedenken.493.0.html?&S=%24S%2F%2F%2F%2F%2F%2F%2F%2F%2F%2F>

Im Rahmen des Programmschwerpunkts „Demokratie“ veranstaltet die Stadt Amstetten weitere spannende Vorträge. Den nächsten Vortrag mit dem Titel „Amstetten 1938. Gewalt, Euphorie, Schweigen“ gestaltet unser Vereinsmitglied Dr. Thomas Buchner am 13. September, 19:00 Uhr im Rathaussaal. Weiter Vorträge auf der Webseite.

[http://www.noegv.at/noe/LandeskundlicheForschung/LK\\_Institut\\_Kulturwege.html](http://www.noegv.at/noe/LandeskundlicheForschung/LK_Institut_Kulturwege.html)

Aus der Reihe „Niederösterreichische Kulturwege“ erschien gerade Band 46 zu Wallfahrtsorten nördlich der Donau.

[http://www.noegv.at/noe/LandeskundlicheForschung/NOe\\_im\\_19\\_Jhdt-Buchprojekt.html](http://www.noegv.at/noe/LandeskundlicheForschung/NOe_im_19_Jhdt-Buchprojekt.html)

Das Institut für Landeskunde arbeitet zur Zeit an einem Buchprojekt, auf das wir allerdings noch einige Zeit warten müssen. „Niederösterreich im 19. Jahrhundert“ soll 2019 in zwei Bänden erscheinen und unser Bundesland durch mehr als einhundert Jahre Geschichte begleiten.

<https://www.residenzverlag.com/buch/der-preis-der-macht?translation=de>

Der Residenz Verlag bringt im Herbst 2018 einige Neuerscheinungen auf den Markt, unter denen auch österreichische Autoren vertreten sind. In dem Buch von Lou Lorenz-Dittelbacher erzählen österreichische Politikerinnen von Aufstieg, verpassten Chancen und Männernetzwerken in der Politik.

<https://www.residenzverlag.com/programm/herbst-2018?page=2>

David Rennert und Tanja Traxler veröffentlichen die Geschichte von Lise Meitner, die sich als Pionierin des Atomzeitalters gegen viele Widerstände durchsetzen musste. Weitere spannende Neuerscheinungen zu österreichischen Themen entnehmen Sie der Webseite des Verlags.